

Entwurf

Verordnung der Finanzmarktaufsichtsbehörde (FMA), mit der die Immobilienfonds-Prospektinhalt-Verordnung geändert wird

Auf Grund des § 7 Abs. 1 des Immobilien-Investmentfondsgesetzes – ImmoInvFG, BGBl. I Nr. 80/2003, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 34/2025, wird verordnet:

Die Verordnung der Finanzmarktaufsichtsbehörde über die Angaben, die im vereinfachten Prospekt eines Immobilienfonds enthalten sein müssen – Immobilienfonds-Prospektinhalt-Verordnung, BGBl. II Nr. 314/2008, zuletzt geändert durch die Verordnung BGBl. II Nr. 271/2011, wird wie folgt geändert:

Dem § 12 wird folgender Abs. 4 angefügt:

„(4) Diese Verordnung tritt mit Ablauf des 31. Juli 2026 außer Kraft.“

Begründung

Aus Gründen der Rechtsbereinigung soll die Immobilienfonds-Prospektinhalt-Verordnung, BGBl. II Nr. 314/2008, in der Fassung der Verordnung BGBl. II Nr. 271/2011, außer Kraft treten, da der Regelungsinhalt der gegenständlichen Verordnung in den relevanten Bereichen des Vertriebs an Kleinanleger durch die verpflichtende Erstellung eines Basisinformationsblatts nach der Verordnung (EU) Nr. 1286/2014 über Basisinformationsblätter für verpackte Anlageprodukte für Kleinanleger und Versicherungsanlageprodukte (PRIIP), ABl. Nr. L 352 vom 09.12.2014 S. 1, in der Fassung der Verordnung (EU) 2023/2869, ABl. Nr. L 2023/2869 vom 20.12.2023, obsolet wurde.